



Forum Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung 2023

10. und 11. November 2023
in Wismar



GRUSSWORT

Willkommen zum Forum Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung 2023!

Liebe Brandschutzerzieherinnen und Brandschutzerzieher,
sehr geehrte Gäste,

zum diesjährigen Forum Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung in Wismar heiße ich Sie herzlich willkommen!

Auch in diesem Jahr wollen wir mit einem ansprechenden Tagungsprogramm der Taktgeber für die deutsche Brandschutzerziehung sein. Wie auch in den letzten Jahren gibt es internationale Impulse, strukturelle und didaktische Informationen und natürlich auch Best Practice-Beispiele. Wir hoffen, Ihren Erwartungen und Wünschen gerecht zu werden, sind aber auch für Ideen und Anregungen offen und freuen uns über Vorschläge!

Wismar ist der Ausrichtungsort für das Forum 2023, eine mehr als schöne Hansestadt im Norden Deutschlands. Bei all denen, die hier vor Ort für das Gelingen sorgen – stellvertretend für viele möchte ich den Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern nennen – will ich mich ausdrücklich bedanken!

Ich wünsche allen eine interessante und kurzweilige Zeit und hoffe, Sie nehmen viele neue Gedanken und andere Blickwinkel für Ihre tägliche Arbeit mit.



Frieder Kircher

Vorsitzender
Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzerziehung und -aufklärung
Deutscher Feuerwehrverband (DFV) und Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes (vfdb)

HANDOUT FORUM 2023

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	Seite 2
Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Programm	Seite 4
Organisatorische Hinweise	Seite 5
Grundriss des Erdgeschosses	Seite 6
Grundriss des 1. Obergeschosses	Seite 7
Workshopübersicht und Räume	Seite 8
Themenblöcke und Seminare	Seite 9
Detailinformationen Referenten/Seminare	Seite 11
Historie	Seite 31
Datenschutz, Links, Danksagung	Seite 32

PROGRAMM

Veranstaltungsort:

*Hochschule Wismar, University of Applied Sciences Technology, Business and Design,
Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar*

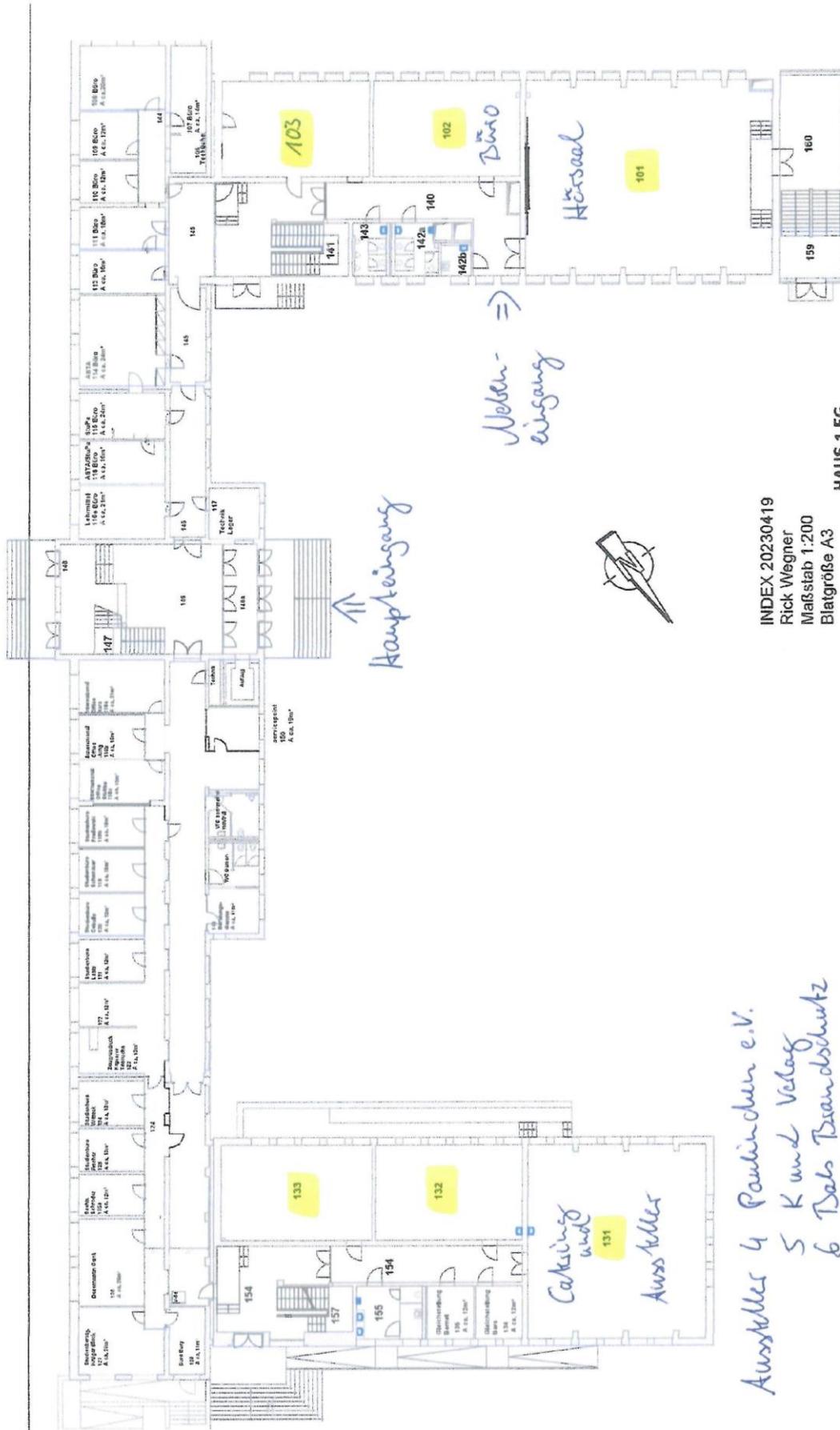
Freitag, 10. November 2023

ab 13.00 Uhr	Anmeldung und Mittagessen in der <u>Mensa</u>
14.30 bis 15.00 Uhr	Eröffnung im Hörsaal 101 im Gebäude 1 mit Frieder Kircher, Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses BE/BA
Grußworte	Frieder Kircher, Begrüßung Wolfgang Schmüling, Staatssekretär im Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern Tino Schomann, Landrat Nordwestmecklenburg Prof. Dr. Bodo Wiegand-Hoffmeister, Rektor der Hochschule Wismar Frieder Kircher, Überleitung zum Forum
15.00 bis 15.15 Uhr	Raumwechsel
15.15 bis 16.00 Uhr	Runde 1
16.00 bis 16.45 Uhr	Raumwechsel und Kaffeepause
16.45 bis 17.30 Uhr	Runde 2
17.30 bis 17.45 Uhr	Raumwechsel
17.45 bis 18.30 Uhr	Runde 3
18.45 bis 22.00 Uhr	Erfahrungsaustausch und Abendveranstaltung in der Mensa

Samstag, 11. November 2023

ab 8.00 Uhr	Einlass
09.00 bis 09.45 Uhr	Runde 4
09.45 bis 10.00 Uhr	Raumwechsel
10.00 bis 10.45 Uhr	Runde 5
10.45 bis 11.00 Uhr	Raumwechsel
11.00 bis 11.45 Uhr	Runde 6
11.45 bis 12.45 Uhr	Kommunikationspause mit Mittagsimbiss
12.45 bis 13.30 Uhr	Runde 7
13.30 bis 13.45 Uhr	Raumwechsel
13.45 bis 14.30 Uhr	Runde 8
14.30 bis 14.45 Uhr	Resümee, Anregungen, Ausklang im Hörsaal 101

HAUS 1, ERDGESCHOSS



- Aussteller 4 Pantherden e.V.
- 5 K und Verlag
- 6 Dab Brandschutz
- 7 Provinzial
- 8 Hamburg Feuerwerkshop
- 9 Feuerwerk

INDEX 20230419
 Rick Wegner
 Maßstab 1:200
 Blattgröße A3
HAUS 1 EG
 Hochschule Wismar
 Standort Wismar
 Philipp-Müller-Straße 14
 23966 Wismar
 Objektnummer 1011-1013

HAUS 1, 1. OBERGESCHOSS



Aussteller 1/FIF - Fahrrad
Foyer 1.0g
2 Vglg
3 DBK

Hochschule Wismar
Standort Wismar
Philipp-Müller-Straße 14
23966 Wismar
Objektnummer 1011-1013



HAUS 1 0G1



INDEX 170804

WORKSHOPÜBERSICHT & RÄUME

Ungerade Runde: 1, 3, 5, 7 Uhrzeit: 15.15 / 17.45 / 10.00 / 12.45	Gerade Runde: 2, 4, 6, 8 Uhrzeit: 16.45 / 9.00 / 11.00 / 13.45	Raum
Brandschutzadler Brandenburg René Buhle	Brandschutzerziehung – Experimente in der Grundschule Dana Christoph	214
Notrufabfrage – Teil der Brandschutzerziehung Lothar Tetard	Eine Aufklärungskampagne zur Waldbrandprävention – „Feuer und Notfälle im Wald“ Meike Maren Beinert	213
BE/BA – Schnittstelle zum Vorbeugenden Brandschutz / Arbeitsschutz Stefan Manns, Dirk Wächtersbach	Brandschutzerziehung und Kinderfeuerwehren – gemeinsam für EIN Ziel Heiko Bieniußa	212
Brandschutzerziehung im Kindergarten Oliver Lücke	Helfertag mit der Jugendfeuerwehr an den Schulen Thomas Mangold	210
Brandschutzerziehung mit dem Kamishibai, „Bildgeschichte Lenni und Leonie: Was tun, wenn´s brennt!“ Alexandra Emde	Vorbereitung auf die Brandschutzerziehung im Kindergarten Marion Schultz	203
Die soziale Prävention in Polen – die Feuerwehr für Brandschutz Teresa Tiszbierek, Ania Kohs	Brandschutzaufklärung – Senioren in Tageseinrichtungen Karsten Franck	202
Die öffentlichen Versicherer als Partner der Brandschutzerziehung Niko Bernhardt (nur am Freitag, Runde 1 und 3)	Brandrauch – vertiefendes Wissen für Brandschutzerziehung und -erzieher Jörn Klaas	133
Aktuelle Themen im Betrieblichen Brandschutz Wilhelm Deml (nur am Samstag, Runde 5 und 7)		
Begleitung von Evakuierungsübungen in der Brandschutzerziehung – Sachstand der Fachempfehlung Evakuierungsübungen in Schulen und Kindertagesstätten Karlheinz Ladwig	Mit Max und Flocke stark im Alltag, Bildungsangebot des BBK zur Steigerung der Resilienz von Kindern Beate Bouvelet, Cora Santana	132
AUSSTELLUNG Eine Ausstellung von Fachfirmen und Vereinen finden Sie ganztägig im Raum 131 und im Foyer 1. Obergeschoss.		131 und Foyer

THEMENBLÖCKE UND SEMINARE

INTERNATIONAL

Die soziale Prävention in Polen – die Feuerwehr für Brandschutz
Teresa Tiszbierek, Ania Kohs Seite 11

NOTRUF

Notrufabfrage – Teil der Brandschutzerziehung
Lothar Tetard Seite 12

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Brandschutzerziehung und Kinderfeuerwehren – gemeinsam für EIN Ziel
Heiko Bieniüßa Seite 13

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Brandschutzerziehung – Experimente in der Grundschule
Dana Christoph Seite 14

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Brandschutzerziehung mit dem Kamishibai,
„Bildgeschichte Lenni und Leonie: Was tun, wenn´s brennt!“
Alexandra Emde Seite 15

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Brandschutzerziehung im Kindergarten
Oliver Lücke Seite 16

BRANDSCHUTZAUFKLÄRUNG

Brandschutzaufklärung – Senioren in Tageseinrichtungen
Karsten Franck Seite 17

BRANDSCHUTZAUFKLÄRUNG

Eine Aufklärungskampagne zur Waldbrandprävention - „Feuer und Notfälle im Wald“
Meike Maren Beinert Seite 18

DIDAKTIK UND METHODEN

Vorbereitung auf die Brandschutzerziehung im Kindergarten
Marion Schultz Seite 19

DIDAKTIK UND METHODEN

Helfertag mit der Jugendfeuerwehr an den Schulen
Thomas Mangold Seite 20

DIDAKTIK UND METHODEN

Brandschutzadler Brandenburg

René Buhle

Seite 21

BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Aktuelle Themen im Betrieblichen Brandschutz

Wilhelm Deml

Seite 22

BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

BE/BA – Schnittstelle zum Vorbeugenden Brandschutz (VB) / zum Arbeitsschutz uvm.

Stefan Manns, Dirk Wächtersbach

Seite 23

ORGANISATION DER BE/BA

Brandrauch – vertiefendes Wissen für Brandschutzerzieherinnen und -erzieher

Jörn Klaas

Seite 24

ORGANISATION DER BE/BA

Die Öffentlichen Versicherer als Partner der Brandschutzerziehung

Niko Bernhardt

Seite 25

ORGANISATION DER BE/BA

Mit Max und Flocke stark im Alltag, Bildungsangebot des BBK zur Steigerung der Resilienz von Kindern

Beate Bouvelet und Cora Santana

Seite 26

ORGANISATION DER BE/BA

Begleitung von Evakuierungsübungen in der Brandschutzerziehung – Sachstand der Fachempfehlung Evakuierungsübungen in Schulen und Kindertagesstätten

Karlheinz Ladwig

Seite 28

AUSSTELLER

Liste der Aussteller

Seite 29-30

THEMENBLOCK: INTERNATIONAL

Thema: Die Soziale Prävention in Polen – die Feuerwehr für Brandschutz

Referentin: Teresa Tiszbierek, Ania Kohs (Dolmetscherin)

Teresa Tiszbierek

Verband der Freiwilligen Feuerwehren der Republik Polen

Vizepräsidentin des Verbandes der Freiwilligen Feuerwehren der Republik

Polen, Vorsitzende des Ausschusses für Kinder, Jugend und Sport

Web: www.zosprp.pl



- mgr Teresa Tiszbierek – Feuerwehrfrau der Freiwilligen Feuerwehr Zalesie Śląskie, beruflich – Offizierin der Staatlichen Berufsfeuerwehr, „Feuerwehr-Freak“
- Vorsitzende des Ausschusses für Kinder, Jugend und Sport im Hauptvorstand des Verbandes der Freiwilligen Feuerwehren der Republik Polen, Vizepräsidentin der CTIF Jugendleiterkommission IJKL (Internationale Jugendleiterkommission)
- Stellvertreterin der Leitung in der Abteilung für soziale Prävention im Hauptkommando der Staatlichen Feuerwehr
- Ausgebildete Pädagogin, die glaubt, dass die Brandschutzerziehung im frühen Kindesalter ein wirksames Instrument zur Verhinderung von Bränden ist

Seminar

Ziel des Vortrags ist es, den Konferenzteilnehmern die durchgeführten Maßnahmen der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr sowie des Verbandes der Freiwilligen Feuerwehren der Republik Polen im Bereich der Bildung und Verhütung von Bränden vorzustellen. Die Verhütung ist eine Investition.

Das Bewusstsein der Bürger ist ein wirksames Instrument, das unmittelbar zu einem höheren Brandschutzniveau beiträgt. Ich werde neue, interessante Formen von Einflussnahmen auf das Bewusstsein der Bürger unseres Landes vorstellen.

Ich werde auch Kräfte der Feuerwehrleute, das heißt ihre Kenntnisse und Fähigkeiten (Kompetenzen) und auch die Rettungs- und Löschschrüstung sowie Sicherheitssysteme vorstellen, die in unserem Land ein sehr gutes Niveau erreicht haben.

Bildung von Kindern, Jugendlichen, Senioren und anderen gesellschaftlichen Gruppen, einschließlich den ausgrenzten, wird auch ein Teil meines Vortrags sein.

THEMENBLOCK:

NOTRUF

Thema: Notrufabfrage – Teil der Brandschutzerziehung

Referent: Lothar Tetard

Lothar Tetard

Firma Notruf-Training 112, Wilhelm-Schrohe Straße 7, 55128 Mainz
E-Mail: info@notruf-training112.de

- Brandamtsrat a.D.
- 40 Jahre Berufsfeuerwehr, davon über 20 Jahre im Fachbereich Integrierte Leitstelle
- Sachgebietsleiter Ausbildung, Einsatzplanung
- 10 Jahre Leiter einer großen Integrierten Leitstelle in Nordrhein-Westfalen
- Seit 2017 Dozententätigkeit im Team von Notruf-Training 112



Seminar

Die Arbeitsweise der Notrufleitstellen wird in diesem Seminar ausführlich erläutert.

THEMENBLOCK:

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Thema: Brandschutzerziehung und Kinderfeuerwehren – gemeinsam für EIN Ziel

Referent: Heiko Bieniussa

Heiko Bieniussa

Kreisfeuerwehr/Kreisfeuerwehrverband Lüchow-Dannenberg,
Niedersachsen
Pressesprecher – verantwortlich unter anderem für „112 Prozent
Ehrenamt – MACH MIT!“
E-Mail: presse@kfv-dan.de

Der Referent ist als „Spätzünder“ mit 44 Jahren seiner
Ortsfeuerwehr beigetreten. Mit seinem beruflichen Hintergrund im
Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit hat er nach nur drei Jahren
das Amt des Kreispressesprechers übernommen.

Seine 2020 entwickelte Image-Kampagne „112 Prozent Ehrenamt –
MACH MIT!“ ist mittlerweile in Feuerwehrkreisen bundesweit bekannt. Ein Mitgliederzuwachs von fünf
Prozent in seinem Landkreis in 2022 ist ein deutliches Zeichen seiner erfolgreichen Arbeit. In seinem
Vortrag zeigt Heiko Bieniussa auf, wie man Synergien herstellt und nachhaltig nutzt, eine Arbeitsweise, die
in der Wirtschaft als „Cross Marketing“ bereits seit Jahren sehr erfolgreich umgesetzt wird.



Seminar

Brandschutzerziehung (vor allem in den Grundschulen) und die Angebote der Kinderfeuerwehren richten sich an dieselbe Zielgruppe. Der Referent zeigt auf, wie beide Fachbereiche voneinander profitieren können. Wie kann die Kinderfeuerwehr die Erfolge der Brandschutzerziehung verbessern, welchen Nutzen kann eine Feuerwehr für die Nachwuchsgewinnung aus der Brandschutzerziehung ziehen?

THEMENBLOCK:

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Thema: *Brandschutzerziehung – Experimente in der Grundschule*

Referentin: *Dana Christoph*

Dana Christoph

Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte
zuständig für den Fachbereich Brandschutzerziehung / Brandschutz-
aufklärung

E-Mail: dana.christoph@lk-seenplatte.de



- verheiratet, zwei Kinder
- seit 2007 Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Bollewick
- ab 2002 Mitwirkung in der Jugendfeuerwehr
- seit 2016 Leitung der Jugendfeuerwehr / Kindergruppe Bollewick
- seit 2017 Mitarbeiterin Kreisfeuerwehrverband MSE
- zuständig für den Fachbereich Brandschutzerziehung und -aufklärung
- seit 2023 Amtsjugendfeuerwehrwartin

Seminar

Das Seminar soll den Teilnehmern Tipps und Ideen an die Hand geben, um die Brandschutzerziehung interessanter durchzuführen.

Natürlich geht es auch um die Themenauswahl, welche man beachten muss und welche Materialien dazu benötigt werden.

- Wo finde ich Quellen für Ideen?
- Konzept vom Kreisfeuerwehrverband MSE – Aufbau und Planung einer Gruppenstunde (Experimente, Streichholz + Kerze anmachen und Rauchmelder)

Natürlich ist es auch Sinn und Zweck neuer Mitglieder der Kindergruppe und Jugendfeuerwehr zu gewinnen.

THEMENBLOCK:

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Thema: Brandschutzerziehung mit dem Kamishibai, „Bildgeschichte Lenni und Leonie: Was tun, wenn´s brennt!“

Referentin: Alexandra Emde

Alexandra Emde

Koordinatorin für Brandschutzerziehung bei der Feuerwehr Kassel
E-Mail: Alexandra.Emde@kassel.de

- 47 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
- 1989 Eintritt in die JF
- Seit 1991 in die Einsatzabteilung der FF KS Nordshausen-Brasselsberg
- Brandschutzerziehung seit 2004
- Mitgründerin der 1. Kinderfeuerwehr in Kassel, ab 2014 Leiterin der Kindergruppe
- seit Feb. 2020 hauptamtliche Koordinatorin für Brandschutzerziehung bei der Feuerwehr Kassel
- Mitglied im Arbeitskreis Brandschutzerziehung Stadt und Landkreis Kassel
- Freiberufliche Referentin an der Hessischen Landesfeuerweherschule



Seminar

Das Kamishibai, das japanische Erzähltheater, ist bestens geeignet um Kindern Geschichten mittels Bilder zu erzählen. Kein Strom, keine aufwendigen Aufbauten nur eine Tasche um die Aufmerksamkeit der Kinder zu bekommen.

In den Workshop möchte ich das Vorgehen mit der Bildergeschichte von Lenni und Leonie: „Was tun, wenn´s brennt!“ mit Hilfe des Kamishibai in der Brandschutzerziehung vorstellen und insbesondere die Möglichkeiten und den Ablauf einer Brandschutzerziehung in der Kita mit nur einem Brandschutzerziehenden darstellen. Die Geschichte bildet hierbei den roten Faden um alle Themen einer Brandschutzerziehung in der Kita: Verhalten im Brandfall, Notruf, „Was brennt, was nicht!“, Feuerwehrbekleidung anzusprechen.

Ebenfalls möchte ich weitere Einsatzmöglichkeiten z.B. in der Grundschule oder Projekttagen aufzeigen und weitere Ideen mit den Teilnehmern entwickeln.

THEMENBLOCK:

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Thema: *Brandschutzerziehung im Kindergarten*

Referent: *Oliver Lücke*

Oliver Lücke

Brandschutzerzieher bei und HBM der Berufsfeuerwehr Solingen
E-Mail: O.Luecke@solingen.de

- Brandschutzerzieher, Ausbilder für die Grundausbildung
- Truppführer im Löscheinsatz, Kranmaschinist, Notfallsanitäter
- UBM bei der Freiwilligen Feuerwehr Essen-Kettwig
- 48 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
- Seit 2005 bei der Berufsfeuerwehr in Solingen
- Seit 2007 in der Brandschutzerziehung in Solingen aktiv (seit 2019 eine 50%-Tagesdienststelle VB Solingen für die Brandschutzerziehung)
- Seit 2008 bei der Freiwilligen Feuerwehr in Essen-Kettwig (verantwortlich dort für die Brandschutzerziehung in Kita/Grundschulen und weiterführenden Schulen)



Seminar

- Ich möchte die Brandschutzerziehung in Kindergärten in Solingen vorstellen.
- Heutzutage wird es bei uns immer schwerer, eine BSE so wie vor Corona durchzuführen.
- Probleme die wir zurzeit haben: Sprachschwierigkeiten, Konzentrationsschwächen, ...
- Ich möchte mit unterschiedlichen Methoden zeigen, wie man in Einrichtungen bei ca. 45 Minuten trotzdem eine spannende Brandschutzerziehung durchführen kann, wie ich die Aufmerksamkeit der Kinder gewinne, ihr Interesse wecke und sie das wichtige Thema Brandschutz lernen.

THEMENBLOCK:

BRANDSCHUTZAUFKLÄRUNG

Thema: *Brandschutzaufklärung – Senioren in Tageseinrichtungen*

Referenten: *Karsten Franck*

Karsten Franck

Kreisfeuerwehrverband Landkreis Rostock
zuständig für die Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung im
Landkreis Rostock
E-Mail: franck@kfv-rostock.de



- seit 1996 Mitglied der Freiwillige Feuerwehr
- ab 2013 hauptamtlich beim Kreisfeuerwehrverband Landkreis Rostock
- zuständig für die Brandschutzerziehung / -aufklärung im Landkreis Rostock

Seminar

Es soll den Teilnehmern ein Einblick in die Arbeit der Brandschutzaufklärung im Landkreis Rostock gegeben werden. Desweiteren sollen Ideen und Anregungen vermittelt werden, um eigene Brandschutzaufklärungen in Tageseinrichtungen zu ermöglichen. Auch ein Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern soll angeregt werden.

THEMENBLOCK:

BRANDSCHUTZAUFKLÄRUNG

Thema: Eine Aufklärungskampagne zur Waldbrandprävention - „Feuer und Notfälle im Wald“

Referent: Meike Maren Beinert

Meike Maren Beinert

Koordinierungsstelle für Brandschutzerziehung und -aufklärung des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen

Bertastr. 5, 30159 Hannover

E-Mail: k-stelle@lfv-nds.de

Tel.: 0511/888112

- Seit 2010 hauptamtlich als Koordinierungsstelle für Brandschutzerziehung und -aufklärung beim Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen
- Seit 2013 Stv. Vorsitzende des GA BE/BA der vfdb und des DFV
- Seit 2020 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr
 - Aktuelle Aufgaben und Funktionen
 - Kreissicherheitsbeauftragte
 - Kreisfrauensprecherin
 - Brandschutzerzieherin



Seminar

In dem Vortrag wird die Aufklärungskampagne zur Waldbrandprävention „Feuer und Notfälle im Wald“ vorgestellt. Die Kampagne ist eine Gemeinschaftsaktion des LFV-NDS und des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Im September 2023 wurden die ersten Veröffentlichungen hierzu getätigt. Es gibt einen Handlungsleitfaden zur Aufklärung der Bevölkerung mit zahlreichen Materialien. Die Materialien können alle in der BE/BA eingesetzt werden und sind kostenfrei zugänglich (auch außerhalb Niedersachsens). Die Materialien sind so aufbereitet, dass sie nicht nur von Brandschutzerziehenden, sondern auch von Lehrkräften in Schulen oder Mitarbeitenden in Kindertagesstätten eingesetzt werden können. Auch Informationsmaterialien für Erwachsene sind vorhanden.

THEMENBLOCK:

DIDAKTIK UND METHODEN

Thema: Vorbereitung auf die Brandschutzerziehung im Kindergarten

Referent: Marion Schultz

Marion Schultz

Kreisfeuerwehrverband Nordwestmecklenburg
Zuständig für die Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung im Kindergarten
E-Mail: marionjohn479@gmail.com

- Seit 1980 im Kindergarten in Schwerin tätig
- Seit 2008 beim DRK Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.
- Seit 2018 gemeinsame Durchführung der BE/BA mit dem Kreisfeuerwehrverband Nordwestmecklenburg
- verantwortlich für die Vernetzung mit Blaulichtorganisationen



Seminar

Der Workshop soll den Teilnehmern eine Möglichkeit aufzeigen, wie die Kinder, die Eltern und die Erzieher für den Tag der Brandschutzerziehung in der Kindereinrichtung vorbereitet werden.

THEMENBLOCK:

DIDAKTIK UND METHODEN

Thema: Helfertag mit der Jugendfeuerwehr an den Schulen

Referenten: Thomas Mangold

Thomas Mangold

Freiwillige Feuerwehr Kusterdingen, Baden-Württemberg
Fachgebietsleiter Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung
Kreisfeuerwehrverband Tübingen
E-Mail: thomas.mangold@sicherheitspark.de
Telefon: +49 172 6050309

„Feuerwehrmann TOM“ – Thomas Mangold

Diplomingenieur und Vater von drei Kindern, arbeitet als Manager in der IT-Branche für die Automobilindustrie vor den Toren der Landeshauptstadt Stuttgart im Herzen von Baden-Württemberg.

Seine Mission ist der Vorbeugende Brandschutz ...

- Fachplaner für Vorbeugenden Brandschutz (Brandschutznachweise und -konzepte)
- Gruppenführer – Freiwillige Feuerwehr Kusterdingen, Abteilung Jettenburg
- Leiter Brandschutzerziehung – Freiwillige Feuerwehr Kusterdingen
- Fachgebietsleiter Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung – Kreisfeuerwehrverband Tübingen
- Mitglied im Führungsstab – Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement, Landratsamt Tübingen



Seminar

Brandschutzerziehung und Feuerwehr-Nachwuchsgewinnung an der Grundschule. Regeln sind besser als Verbote. Das zeigt man den Kindern bereits an der Grundschule. Bei der Brandschutzerziehung mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr erleben die Kinder eindrücklich, was Entzündbarkeit bedeutet und welche Löschmöglichkeiten es gibt. Darüber hinaus lernen sie den vernünftigen Umgang mit elektrischen Geräten, erkennen Gefahren und wissen diese einzuschätzen. Wenn den Kindern dieses Gefühl der Notfallkompetenz von klein auf vermittelt wird, ist oft der Schritt zur Jugendfeuerwehr nicht mehr weit. Der Vortrag zeigt Möglichkeiten, Kinder durch die Brandschutzerziehung schon in der Grundschule für das Thema Feuerwehr zu sensibilisieren.

THEMENBLOCK:

DIDAKTIK UND METHODEN

Thema: *Brandschutzadler Brandenburg*

Referenten: *René Buhle*

René Buhle

Landesfeuerwehrverband Brandenburg
stellv. Fachbereichsleiter FB Brandschutzerziehung/Aufklärung
E-Mail: Rene.Buhle@teltow-flaeming.de



- 49 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
- Seit 1992 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr
- Seit 2002 Ortswehrführer Feuerwehr Oehna (Gemeinde Niedergörsdorf BB)
- Seit 2023 stellvertretender Gemeindebrandmeister Gemeinde Niedergörsdorf BB
- Fachbereichsleiter Brandschutzerziehung und Aufklärung im KFV Teltow-Fläming
- Seit 2010 Angestellter beim Landkreis Teltow-Fläming im Feuerwehrtechnischen Zentrum als Koordinator Brandschutzerziehung und Aufklärung im Landkreis Teltow-Fläming
- Seit 2016 stellv. Fachausschussleiter Brandschutzerziehung und Aufklärung LFV Brandenburg

Seminar

Vorstellung eines Wissenstests für verschiedene Altersgruppen und in verschiedenen Schwierigkeitsstufen rund um das Thema Brandschutzerziehung und Aufklärung. Der Brandschutzadler bietet Feuerwehren, Lehrern und Erziehern die Möglichkeit, im Rahmen der Brandschutzerziehung mit den Kindern einen Leistungstest über den aktuellen Wissensstand abzulegen. Er dient aber auch bei öffentlichen Veranstaltungen dazu, die Eltern mit abzuholen und mit der ganzen Familie zum Thema Brandschutzerziehung und Aufklärung ins Gespräch zu kommen. Dieser Vortrag gibt einen Überblick von der Idee über die Entwicklung bis hin zu den gemachten Einsatzerfahrungen.

THEMENBLOCK:

BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Thema: *Aktuelle Themen im Betrieblichen Brandschutz*

Referent: *Wilhelm Deml*

Wilhelm Deml – Runde 5 und 7

Stellvertretender Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und Aufklärung beim DFV und vfdb
E-Mail: deml@vfdb.de und willi.deml@t-online.de

- Dienstgrad Brandmeister, Gruppen- und Zugführer
- seit 1980 Mitglied der Feuerwehr Putzbrunn (Landkreis München)
- seit 2016 Mitglied in der Feuerwehr Unering (Landkreis Starnberg), Fachbereichsleiter Brandschutzerziehung und Aufklärung im Kreisfeuerwehrverband Starnberg
- seit 35 Jahren aktiv in der Brandschutzerziehung im Landkreis München und Starnberg tätig
- 2013 bis 2019 Leiter im Fachbereich 9 (Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung) im Bezirksfeuerwehrverband Oberbayern und Kreisfeuerwehrverband München und Mitglied im Fachbereich 9 Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung beim LFV Bayern
- seit 1984 Kreisausbilder für Sprech- und Digitalfunk im Landkreis München
- seit 2014 Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes und der Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes
- Geschäftsführer DeWi Sicherheit und Brandschutz (www.deml112.de)



Seminar

- Aktuelle Themen aus dem Betrieblichen Brandschutz
- neue DGUV-Vorschriften, Informationen, ASR

THEMENBLOCK:

BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Thema: BE/BA – Schnittstelle zum Vorbeugenden Brandschutz (VB) / zum Arbeitsschutz uvm.

Referent: Stefan Manns, Dirk Wächtersbach

Stefan Manns

Feuerwehr Stadt Gersfeld
ehrenamtlicher Referent an der Hessischen Landesfeuerwehrschule in
Marburg-Cappel
E-Mail: fbl-fb9@lfv-bayern.de

- FF Gersfeld – Hettenhausen
- 57 Jahre alt, verheiratet
- Wehrführer a. D.
- Kreisbrandmeister a. D.
- Kreisausbilder



Dirk Wächtersbach

Kreisbrandmeister, Mitglied im Fachausschuss BE/BA des
Landesfeuerwehrverbandes Hessen, Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hünfeld
E-Mail: dirk-waechtersbach@t-online.de

Schreinermeister, Bauleiter – jetzt Sachverständiger und Sachbearbeiter
Vorb. Brandschutz an der Brandschutzdienststelle des Vogelsbergkreises
Aufgaben in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hünfeld

- Einsatzführung / Einsatzleitung
- Katastrophenschutz / Kats-Stab
- Tätig in der Brandschutzaufsicht
- Ausbilder / Kreisausbilder nach FwDV 2 und weitere Bereiche
- Brandschutzerzieher seit 1987
- Referent an der Hessischen Landesfeuerwehrschule
- Kreisbrandmeister im Landkreis Fulda



Seminar

Wo steht die BE/BA zum VB, zum Arbeitsschutz uvm.?
Welcher Ansatz zur BE/BA / dem VB / dem Arbeitsschutz uvm.?
Wie und wo grenzt man sich wie ab? Zum VB? Zum Arbeitsschutz?
Was sollte man / Was darf man / Was sollte man nicht?
Warum Schnittstellen?
Wie gelingt eine Ergänzung / Vernetzung / ein gemeinsamer Nutzen?
Sind wir nicht alle Feuerwehr / Brandschutz / Gefahrenabwehr!

THEMENBLOCK: ORGANISATION DER BE/BA

Thema: Brandrauch – vertiefendes Wissen für Brandschutzerzieherinnen und -erzieher

Referent: Jörn Klaas

Jörn Klaas

Mitglied der Arbeitsgruppe zur Erstellung der „Handlungsanweisungen für Pflegepersonal im Brandfall“

Fachplaner für Brandschutz

E-Mail: joernie@t-online.de



- Eintritt in die Jugendfeuerwehr 1987, seitdem aktiv in der Feuerwehr Dörentrup
- Tätigkeit als Brandschutzbeauftragter im Justizvollzug und in verschiedenen Pflegeheimen
- 2015 Zertifizierung als Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz
- Weiterbildung zum „Fachplaner Entrauchung“. Beruflich selbstständig seit 2019
- Mitarbeit in Gremien zum Brandschutz in Justizvollzugsanstalten und bei der Erstellung der „Handlungsanweisungen für Pflegepersonal im Brandfall“.

Seminar

Die Hauptgefahr im Brandfall ist der Rauch. Um die von Brandrauch ausgehenden Gefahren authentisch beschreiben zu können, ist ein vertiefendes Hintergrundwissen hilfreich. In dem Vortrag wird die Entstehung der großen Brandrauchmengen, deren Geschwindigkeit und Temperatur grundlegend betrachtet. Anhand der in der Fachempfehlung „Verhalten im Brandfall“ beschriebenen Fälle wird die Rauchausbreitung in Videofilmen aus CFD-Computersimulationen dargestellt und auf Kindergärten und Pflegeeinrichtungen übertragen. Neben den sich ergebenden Gefahren aufgrund der Sichtbehinderung, der Toxizität und Temperatur steht hier die Ausbreitungsgeschwindigkeit im Vordergrund.

THEMENBLOCK: ORGANISATION DER BE/BA

Thema: *Die Öffentlichen Versicherer als Partner der Brandschutzerziehung*

Referenten: *Niko Bernhardt*

Niko Bernhardt (Runde 1 und 3)

SV SparkassenVersicherung, B22
Direktionsbevollmächtigter Feuerwehrförderung
Kölnische Straße 42-46, 34117 Kassel
Telefon: 0561 7889-49118
E-Mail: niko.bernhardt@sparkassenversicherung.de

- seit dem 12. Lebensjahr in der Freiwilligen Feuerwehr
- dort als Gruppenführer tätig
- Ausbilder, Brandschutzerzieher und für Öffentlichkeitsarbeit
- Beruflich: Versicherungskaufmann und für die Feuerwehrförderung zuständig



Seminar

Welche Leistungen bieten die Öffentlichen Versicherer für die Feuerwehren an, insbesondere für die Brandschutzerziehung, und warum machen sie das?

THEMENBLOCK: ORGANISATION DER BE/BA

Thema: Mit Max und Flocke stark im Alltag, Bildungsangebot des BBK zur Steigerung der Resilienz von Kindern

Referent: Beate Bouvelet und Cora Santana

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
Ansprechpersonen Selbstschutz/Selbsthilfe für Kinder und Jugendliche
Referat II.2 - Information der Bevölkerung, Selbstschutz und -hilfe
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn
E-Mail: maxundflocke@bbk.bund.de
Internet: www.bbk.bund.de

Beate Bouvelet

Diplom-Geografin, seit 2011 im Referat Information der Bevölkerung, Selbstschutz/Selbsthilfe beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe tätig und dort für die Konzeption, Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenspezifischen Angeboten zur Information der Bevölkerung über Selbstschutz und Selbsthilfe und zur Steigerung der Resilienz in der Bevölkerung zuständig.



Cora Santana

Seit 2016 im Referat Information der Bevölkerung, Selbstschutz/Selbsthilfe tätig und seitdem Ansprechperson für die Zielgruppe der Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. In diesem Rahmen erstellen wir zielgruppengerechte Materialien, die stetig weiterentwickelt werden. Dazu gehört aber auch der direkte Kontakt mit Kindern und Jugendlichen auf verschiedenen Veranstaltungen wie zum Beispiel Weltkindertag oder auf verschiedenen Messen oder bei Veranstaltungen mit Schulklassen unter anderem in Museen.



THEMENBLOCK: ORGANISATION DER BE/BA

Thema: Mit Max und Flocke stark im Alltag, Bildungsangebot des BBK zur Steigerung der Resilienz von Kindern

Referent: Beate Bouvelet und Cora Santana

Seminar

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) bietet im Rahmen seiner gesetzlichen Aufgabe zur Förderung der Selbstschutz- und Selbsthilfefähigkeit mit „Max und Flocke Helferland“ seit 2011 Bildungsmaterial für die Zielgruppe der Sieben- bis Zwölfjährigen an. Das Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für die Gefahren in ihrem Alltag zu sensibilisieren und ihre Selbstschutzzfähigkeiten auf- und auszubauen, ihre Resilienz zu stärken und das Bewusstsein für bestimmte Gefahren und die Möglichkeiten des Selbstschutzes zu wecken.

Bei der Vermittlung von Selbsthilfe-Themen müssen Kinder und Jugendliche besonders zielgruppengerecht angesprochen werden. Es geht vor allem darum, ihnen durch die spielerische Vermittlung von Wissen die Angst vor Unfällen und Katastrophen zu nehmen, sie für Risiken zu sensibilisieren und für soziales Engagement zu begeistern. Das Bildungsangebot umfasst Material für Eltern, Lehrkräfte und Ausbilder anderer Institutionen wie Feuerwehr oder Hilfsorganisationen. Ein weiterer Teil des Angebotes wendet sich an die Sieben- bis Zwölfjährigen selbst, um entweder im schulischen Umfeld vermittelte Kompetenzen zu vertiefen oder diese in Eigenarbeit zu erwerben. Wir zeigen, wie das bestehende Angebot zu verschiedenen Themen, wie zum Beispiel Brandschutz oder Notruf, eingesetzt werden kann.

THEMENBLOCK: ORGANISATION DER BE/BA

Thema: Begleitung von Evakuierungsübungen in der Brandschutzerziehung – Sachstand der Fachempfehlung Evakuierungsübungen in Schulen und Kindertagesstätten

Referenten: Karlheinz Ladwig

Karlheinz Ladwig

Amt für Brand- und Bevölkerungsschutz, Mitglied im Gemeinsamen Ausschuss Brandschutzerziehung und -aufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes

E-Mail: karlheinz.ladwig@feuerwehr-hanau.de

www.feuerwehr-hanau.de



- 67 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, drei Enkel
- seit 1966 Mitglied der Feuerwehr Hanau/Klein-Auheim
- 10 Jahre stellv. Wehrführer im Hanauer Stadtteil Klein-Auheim, 35 Jahre namentlich benannter Zugführer
- Seit über 45 Jahren aktiv in der BE/BA Hanau/Klein-Auheim tätig
- VB Mitarbeiter und Ansprechpartner für die BE/BA im Brandschutzamt der Stadt Hanau bis März 2021
- Seit 2007 Mitglied im Fachausschuss BE/BA LFV Hessen, seit 2019 Fachausschussvorsitzender
- Seit 2013 Mitglied im Arbeitskreis BE/BA Main-Kinzig-Kreis
- Seit 2014 Mitglied im Gemeinsamen Ausschuss Brandschutzerziehung und -aufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes
- Seit 2015 Mitglied in verschiedenen Fachausschüssen BE/BA HMdIs Hessen

Seminar

Der Workshop gibt Tipps aus der Praxis für die Begleitung von Evakuierungsübungen im Rahmen einer Brandschutzerziehung in Schulen und Kindertagesstätten. Neben den Erfahrungen aus der Praxis wird auch der Sachstand der sich in der Erarbeitungsphase befindenden Fachempfehlung des Gemeinsamen Fachausschusses BE/BA von DFV und vfdb „Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas“ vorgestellt. Das Ergebnis des Workshops fließt mit in die neue Fachempfehlung „Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas“ ein.

THEMENBLOCK: AUSSTELLER

Im Raum 131 im Erdgeschoss sowie im Foyer 1. Obergeschoss

Bals Brandschutz – Michael Bals

Holzener Straße 52, 58708 Menden
www.brandschutzerziehung.de



BBK – Bundesamt für Bevölkerungsschutz

Ansprechpersonen Selbstschutz/Selbsthilfe für Kinder und Jugendliche
Referat II.2 - Information der Bevölkerung, Selbstschutz und -hilfe
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn
E-Mail: maxundflocke@bbk.bund.de
www.bbk.bund.de



Feuerwehr24.de – Oliver Bork

www.feuerwehr24.de
E-Mail: kontakt@feuerwehr24.de
Telefon: 0173/7132376



Der leuchtende Feuerwehr-Turnbeutel – Kai Stolte

Kleine Bahnstraße 8, 22525 Hamburg
www.der-leuchtende-feuerwehr-
turnbeutel.de



K&L Verlag – Daniel Bollweg

Paulinenstraße 21 a, 32756 Detmold
www.kl-verlag.de



Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V.

Segeberger Chaussee 35, 22850 Norderstedt
www.paulinchen.de



THEMENBLOCK: AUSSTELLER

Im Raum 131 im Erdgeschoss sowie im Foyer 1. Obergeschoss

Provinzial Nord Brandkasse AG

Schadenprävention & Risikobewertung - 4FAR, 24097 Kiel
www.meineprovinzial.de



vfdb – Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes

Geschäftsstelle, Postfach 4967, 48028 Münster
www.vfdb.de



FKV Feuerwehrservice – Ronny Opitz

Doberaner Straße 40, 18211 Ostseebad Nienhagen
www.fvk-feuerwehrrservice.de



Feuerwehr-Informationsfahrrad – Peter Seidel

Vorsitzender des Fachbereiches BE/BA im LFV Berlin, Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes
E-Mail: be-ba@landesfeuerwehrverband.berlin



HISTORIE

2004	Heyrothsberge, Sachsen-Anhalt
2005	Frankfurt am Main, Hessen
2006	Augsburg, Bayern
2007	Aachen, Nordrhein-Westfalen
2008	Hanau, Hessen
2009	Berlin, Bundeshauptstadt
2010	Koblenz, Rheinland-Pfalz
2011	Lüneburg, Niedersachsen
2012	Erfurt, Thüringen
2013	Filderstadt, Baden-Württemberg
2014	Lübeck, Schleswig-Holstein
2015	Frankfurt am Main, Hessen
2016	Würzburg, Bayern
2017	KiEZ Frauensee, Brandenburg
2018	Bocholt, Nordrhein-Westfalen
2019	Bruchsal, Baden-Württemberg
2020	ist aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen
2021	Onlineveranstaltung
2022	Saarbrücken, Saarland
2023	Wismar, Mecklenburg-Vorpommern
2024	...auf ein Wiedersehen am 22. und 23. November 2024 in Soltau, Niedersachsen!

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ

Im Rahmen der Veranstaltung werden zur Dokumentation und zum Zwecke der Veröffentlichung Foto-, Film- und Tonaufnahmen angefertigt. Die Aufnahmen werden in den Medien des Verbandes veröffentlicht. Pressevertreter weiterer Medien können sich ebenfalls für die Veranstaltung akkreditieren. Mit Zutritt des Veranstaltungsortes erklären Sie sich mit der Aufnahme und Veröffentlichung der entstandenen Foto- und Filmaufnahmen einverstanden.

QUELLEN

Das Foto der Hochschule auf Seite 1, den Lageplan des Campus, die zwei Grundrisse sowie das Logo der Hochschule sind von der Hochschule Wismar.

LINKS

www.brandschutzaufklaerung.de

www.feuerwehrverband.de

www.vfdb.de

www.landesfeuerwehr-mv.de

www.provinzial.de

www.hs-wismar.de

DANKSAGUNG

Für die Unterstützung der Provinzial Versicherung.

Für die Unterstützung des Landesfeuerwehrverbandes Mecklenburg-Vorpommern, all seinen Helferinnen und Helfern und ganz besonders Manuela Otte.

Deutscher Feuerwehrverband e.V.
Reinhardtstr. 25
10117 Berlin

www.feuerwehrverband.de
www.facebook.de/112willkommen
www.twitter.com/FeuerwehrDFV